



## Musikschule Kreuzstetten - Musikschulverband Staatz

Die Musikschule Kreuzstetten gehört mit vierzehn anderen Gemeinden zum Musikschulverband Staatz. Seit 2017 hat der Verband einen neuen Obmann: Josef Kerbl, Bürgermeister der Gemeinde Fallbach. Leopold Muck, Alt-Bgm. von Staatz, hat viele Jahre die Musikschule mit viel Herzblut geleitet und wurde zum Ehrenobmann ernannt. Die Gemeinde Kreuzstetten wird im Verband vertreten durch:

GfGR Andrea Gepp, MSc im Vorstand  
GR Ing. Ingrid Meister im Prüfungsausschuss  
GR Christine Kiesenhofer in der Verbandsversammlung

### Unterricht in der Musikschule

Im Schuljahr 2017/18 werden in Kreuzstetten insgesamt 54 Kinder, teilweise auf mehreren Instrumenten, unterrichtet. Der Unterricht findet im Gemeindezentrum statt. Anders als bei den meisten Musikschulen müssen die Schüler nicht zum Unterricht in einen anderen Ort gebracht werden – **im Musikschulverband kommen die Lehrer in die jeweiligen Ortschaften!**

Seit etlichen Jahren können Kinder der Volksschule (ab der 2. Klasse) in der **Bläserklasse** ein Blasinstrument erlernen – im Schuljahr 2017/18 nehmen 21 Kinder diese Möglichkeit in Anspruch. Beim Neujahrskonzert dürfen die Zuhörer dann das Können der jungen Musiker bestaunen und beklatschen.



### Die Kosten

Der Jahresbeitrag für den Einzelunterricht beträgt in diesem Schuljahr für 25 Minuten 449 €, es gibt verschiedene Unterrichtsvarianten, nähere Information dazu auf der HP der Musikschule Staatz <http://www.musikschule-staatz.at/> unter Downloads – Schulordnung/Tarife. Für die Eltern ist dies ein hoher Geldbetrag, er deckt aber nur ein knappes

Drittel der anfallenden Kosten ab. Ein weiteres Drittel sind die Beiträge der einzelnen Verbandsgemeinden – für Kreuzstetten sind für 2018 27.000 € veranschlagt. Das letzte Drittel wird vom Land beigesteuert, 2016 waren das 481.000 €. Ohne der Förderung des Landes und der Beiträge der Gemeinden wäre der Musikunterricht wohl für die meisten Familien nicht leistbar.

Die Eltern, die Gemeinden, das Land NÖ nehmen also für den Musikunterricht der Kinder viel Geld in die Hand. Dies ist sinnvoll und wichtig: ein Musikinstrument zu beherrschen ist nicht nur schön anzuhören; es gibt den Kindern Selbstbestätigung, verlangt regelmäßiges Üben und Dranbleiben, Musizieren in der Gemeinschaft fördert die in allen Bereichen nötigen sozialen Fähigkeiten – und noch vieles mehr. Viele Kinder bereichern später die örtliche Blasmusik und erfreuen so die Ortsbevölkerung. Deshalb ist die Bläserklasse für die Eltern kostenlos, geleitet wird sie von Mag. Karl Bergauer.

### Wofür wird das Geld verwendet?

Der weitaus überwiegende Teil der Kosten sind die Löhne und sonstigen Abgaben für die Lehrenden. **In der Musikschule Staatz unterrichten hochqualifizierte, engagierte Lehrerinnen und Lehrer die Kinder.** Beispielhaft genannt seien hier: Karl Bergauer, Kapellmeister der Stadtkapelle Mistelbach; Hubert Koci, Komponist und Arrangeur zahlreicher Musicals; Gregor Sommer, musikalischer Leiter der Felsenbühne Staatz ... weitere Infos zu den Lehrenden auf der HP der Musikschule – Team. Allesamt tolle Musiker, von denen die Kinder in Kreuzstetten in jeder Hinsicht profitieren.

Ihr Interesse ist geweckt und Sie überlegen eine musikalische Ausbildung Ihres Kindes? Die Musikschule freut sich über Ihre Anmeldung für das kommende Schuljahr und informiert Sie gerne!

**Andrea Gepp, MSc, geschäftsführende GR**  
**Ing. Ingrid Meister, Gemeinderätin**  
**Christine Kiesenhofer, Gemeinderätin**